



Voraussetzungen für die Aufnahme

- Arztbericht
- Sozialbericht
- Kostenzusage des Leistungsträgers
(z.B. Rentenversicherung, Krankenkassen etc.)



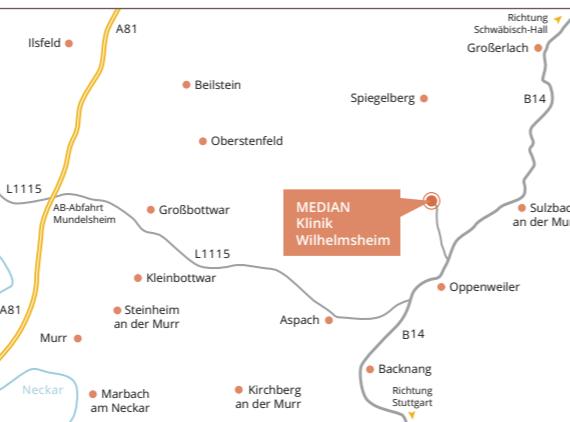
Qualitätssicherung

Die MEDIAN Klinik Wilhelmsheim setzt ein nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziertes Qualitätsmanagement um.

MEDIAN Klinik Wilhelmsheim
Wilhelmsheim 11 · 71570 Oppenweiler
Telefon +49 (0)7193 52-0 · Telefax +49 (0)7193 52-262
wilhelmsheim-kontakt@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de

Anfahrt



MEDIAN Klinik Wilhelmsheim

Stationäre Therapie bei pathologischem Glücksspielen

Das Leben leben

Allgemeine Informationen zum pathologischen Glücksspielen

Pathologisches Glücksspielen gibt es in verschiedenen Formen. Am häufigsten ist das Spielen am Geldspielautomaten, aber auch Karten- und Würfelspiele, besonders Online-Glücksspiele und Sportwetten, nehmen ständig zu. Weit verbreitet sind außerdem Kasinospiele (z.B. Black Jack, Roulette).

Hinweise auf das Vorliegen einer Glücksspielsucht:

- Die Betroffenen fühlen sich unruhig und gereizt, wenn sie versuchen, ihr Glücksspielverhalten einzuschränken.
- Eigene Versuche, das Spielen wegen negativer Folgen einzuschränken, schlagen fehl.
- Das Glücksspiel dient häufig dazu, die Lösung anstehender Probleme oder negative Gefühle zu vermeiden.
- Der Spieleinsatz wird gesteigert und gleichzeitig werden die negativen Auswirkungen des Spielverhaltens verdrängt.
- Die Rückkehr zum Glücksspielen am nächsten Tag, um Verluste zurückzugewinnen.
- Die Glücksspielproblematik wird vor nahen Bezugspersonen verborgen.
- Die Finanzierung des Glücksspielens führt zu Überschuldung und manchmal auch zu Straffälligkeit.
- Durch das Spielen werden die Beziehungen zu nahe stehenden Personen erheblich belastet.
- Der Arbeitsplatz bzw. Berufschancen sind durch das Spielen gefährdet.

Indikation

Wir behandeln pathologische Glücksspielerinnen und Glücksspieler

- mit alleiniger Spielsucht
(Kostenträger DRV Baden-Württemberg)
- mit zusätzlicher stoffgebundener Abhängigkeit
- mit zusätzlicher narzisstischer, dissozialer oder emotional-instabiler Persönlichkeitsproblematik
- mit zusätzlicher Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS).



Therapieziele

- Individuelle Analyse des Glücksspielverhaltens und – wenn vorhanden – des stoffgebundenen Suchtverhaltens
- Überprüfung und Korrektur glücksspielspezifischer Überzeugungen, Gedanken und Fantasien
- Glücksspielabstinenz
- Abstinenz bei vorliegender stoffgebundener Abhängigkeit
- Rückfallvorbeugung
- Therapeutische Bearbeitung von Selbstwertproblemen, Schwierigkeiten im Umgang mit Gefühlen und in der Gestaltung von Beziehungen
- Anleitung zum Geldmanagement
- Einleitung der Schuldenregulierung
- (Wieder-)Eingliederung in das Erwerbsleben



Stationäre Therapie bei pathologischem Glücksspielen

Die spezifische Behandlung der Patienten mit pathologischem Glücksspielen erfolgt im Rahmen des individualisierten Behandlungsprogramms der MEDIAN Klinik Wilhelmsheim. Dazu zählen regelmäßig stattfindende spezifische Gruppentherapiesitzungen zur Glücksspielproblematik sowie therapeutische Einzelgespräche.

Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel 12 Wochen, bei zusätzlicher stoffgebundener Abhängigkeit meist 15 Wochen. Auch mit einer Kostenzusage von 8 Wochen (z. B. als Kurzzeit- oder Kombibehandlung) ist eine Aufnahme zur Behandlung des pathologischen Glücksspielens möglich.

Für die Behandlung der Begleit- und Folgeprobleme des pathologischen Glücksspielens stehen alle in der Klinik vorgehaltenen Behandlungsangebote zur Verfügung, insbesondere sind dies

- indikative Gruppentherapien zu verschiedenen Problembereichen
- Sozialberatung, inkl. Einleitung der Schuldnerberatung und Geldmanagement
- Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung (z.B. Bewerbungstraining, Arbeitsbelastungserprobungen in externen Betrieben)
- Angehörigen- und Familiengespräche
- Sport- und Bewegungstherapie
- Kunsttherapie
- Medizinische Betreuung und Behandlung sowie physikalische Therapie
- Planung und Einleitung der Weiterbehandlung/Nachsorge



Weitere Informationen zur Behandlung

Dr. Martin Enke

Psychologischer Psychotherapeut

Leitender Psychologe

Telefon +49 (0)7193 52-233

martin.enke@median-kliniken.de

Natalie Pätkau

Dipl.-Psych.

Gruppentherapeutin

Telefon +49 (0)7193 52-214

natalie.paetkau@median-kliniken.de



Ihre Ansprechpartner zu den Aufnahmemodalitäten

Patientenverwaltung Wilhelmsheim

Telefon

Nachname A-G +49 (0)7193 52-230

Nachname H-R +49 (0)7193 52-200

Nachname S-Z +49 (0)7193 52-266

wilhelmsheim-patientenverwaltung
@median-kliniken.de